

Durch alle Zeit...

Adagio für Sopran und Orchester op. 35

1999 entstand das Stück als Auftragswerk der Bochumer Symphoniker, geplant als Präludium zur IX. Symphonie von Beethoven. Der Sopranpart ist genau auf den Stimmtyp der bei Beethoven geforderten Sopranistin abgestimmt. Ein kurzer hebräischer Text aus dem Buch Exodus erzählt von der Gnade und Barmherzigkeit Gottes. Dieser frühe menschenfreundliche Ansatz wird als Vorwegnahme des Schillerschen Humanitätsideals gedeutet, das Beethoven in der Neunten besingt. Das Adagio breitet sich in strömenden Variationen in Form einer Passacaglia über ein zwölftöniges Thema aus, das nach einem emphatischen Höhepunkt zu einem stillen Ausklang führt.

Stefan Heucke